

Demokratie erleben im „gestalteten Wahlverfahren“

Schulen können durch inhaltliche und methodische Begleitung der Klassensprecherwahlen einen wichtigen Beitrag zur demokratischen Werteerziehung leisten

In den ersten Wochen eines jeden Schuljahres stehen an allen Schulen eine Vielzahl von **Wahlen auf dem SMV-Programm**: Schülerinnen und Schüler wählen die Klassensprecherinnen und –sprecher, diese wählen im Anschluss unter anderem die Schülersprecherinnen und –sprecher oder die Verbindungslehrerinnen und –lehrer. Die Bedeutung dieser Wahlen ist sehr groß.

Zum einen ist die „richtige“ Wahl **entscheidend für die weitere Gestaltung der SMV-Arbeit**. Eine starke und kreative SMV benötigt die Mitarbeit möglichst vieler Schülerinnen und Schüler, braucht aber ebenso engagierte Klassensprecherinnen und Klassenlehrer, die die auf sie zukommenden Aufgaben kennen und gerne und kontinuierlich Verantwortung übernehmen können.

Zum anderen können diese Wahlvorgänge ein **wichtiges Element der demokratischen Werteerziehung sein**. Hier machen alle Schülerinnen und Schüler – so oder so – erste prägende Erfahrungen mit demokratischen Vorgängen.

Insofern handelt es sich um eine pädagogische Aufgabe der *ganzen* Schule. Die Wahlvorgänge verdienen die Begleitung der (Klassen-, Verbindungs-) Lehrerinnen und Lehrer. Die **inhaltliche** (z.B. gemeinsame Auseinandersetzung mit den Aufgaben eines Klassensprechers, ein Reflektieren des eigenen Wahlverhaltens und des Wahlablaufs...) und **methodische** (z.B. Üben von Präsentationsmöglichkeiten, Schulung wichtiger kommunikativer Fähigkeiten...) **Gestaltung** dieser Wahlen benötigt und verdient Aufmerksamkeit und Zeit. Gut, dass die Wahlvorgänge erst am Ende der dritten Schulwoche abgeschlossen sein müssen.

Wenn es mit der besonders wichtigen Hilfe der Klassenlehrerinnen und –lehrer (siehe auch: Stichwort "Klassenlehrer") gelingt, dieses Wahlverfahren zu gestalten, so können Schulen ohne Zweifel einen weiteren wichtigen Schritt hin zu einer **demokratischen und sozialen Lernkultur** machen.

Die folgenden Vorschläge bzw. **Materialien** können hoffentlich eine Hilfe auf diesem Weg sein; ihre Diskussion und Anpassung an die jeweilige Schulsituation ist ausgesprochen erwünscht.

Vor der Einführung eines gestalteten Wahlverfahrens an einer – Ihrer und eurer? - Schule ist **eine Diskussion bzw. eine Information in der Gesamtlehrerkonferenz** und in der Schulkonferenz sinnvoll. Wenn zum Beispiel in den nächsten Monaten an Eurer Schule ein aus interessierten Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern bestehender **Arbeitskreis Vorschläge zur Durchführung**, einen Ablaufplan und Hinweise zur pädagogischen Gestaltung erarbeitet, dann könnten in den genannten Konferenzen vielleicht schon im zweiten Schulhalbjahr **Entscheidungen getroffen und Verantwortlichkeiten geklärt** werden. Und dann winkt im neuen Schuljahr weit mehr als „nur“ ein gelungener Start ins neue Schuljahr...

Die SMV-Beauftragten freuen sich auf Eure Berichte, bieten aber auch gerne ihre Unterstützung an.

Afragen bitte an

- die jeweiligen SMV-Beauftragten

siehe: SMV-Homepage unter dem Stichwort "Ansprechpartner"



Möglichkeiten zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Klassen- und Schülersprecher

Baustein	Inhalt	Hinweise / Medien
Baustein 1 1. Woche	Welche Eigenschaften sollte ein Klassensprecher haben/nicht haben? sammeln, sichten, bewerten Plakatgestaltung <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">Die ideale Klassensprecherin</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-left: 20px;">So soll der Klassensprecher nicht sein</div>	Wettbewerb Ausschreiben. Das originellste Plakat wird prämiert.
Baustein 2 1. Woche	1. Welche Aufgaben hat ein Klassensprecher an unserer Schule? sammeln, sichten, bewerten z.B. Karten schreiben 2. Eigenschaften und Aufgaben an der Pinwand aufhängen	Ggf. Aufgaben in der Gesamtlehrerkonferenz diskutieren
Baustein 3 1./2. Woche	Kandidatensuche 1. Bewerberinnen und Bewerber werden an der Pinwand ausgeschrieben Klassensprecherin / Klassensprecher 2. Eigenschaften Bewerber Aufgaben 3. Klassen und Bewerber prüfen einige Tage die Eignung	
Baustein 4 2. Woche	Kandidatensammlung 5 bis 10 pro Klasse	SMV / VL informieren nochmals alle über Pflichten und Aufgaben

Baustein 5 2./3. Woche	1. Wahlausschuss bilden 2. Wahlmodalitäten klären 3. Bewerbervorstellung: Thema: Wofür werde ich mich einsetzen?	Eventuell: V orabsprache zu den Wahlmodalitäten in der GLK
Baustein 6 2./3. Woche	Wahldurchführung: geheime Wahl	Gratulation nicht vergessen
Baustein 7 4. Woche	1. Gewählte Schülerinnen und Schüler treffen sich mit Schulleitung und den Verbindungslehrern zum Gespräch 2. Prämiierung der Plakate 3. Alle Klassensprecher und Stellvertreter stellen sich am SMV-Brett schriftlich, mit Bild, vor 4. Vorbereitung der Schülersprecherwahlen, Aufgaben, Wahlmodalitäten, Kandidatensuche	
Ergänzung	Zwischen Baustein 2 und 5 können Rollenspiele mit den Kandidatinnen und Kandidaten zu Konfliktsituationen durchgespielt werden	Situationen für Rollenspiele in den Klassen erarbeiten
6./7. Woche	Schülersprecherwahl	
Vorbereitung	1. Durchführung analog zur Klassensprecherwahl mit Kandidatinnen und Kandidaten im Schülerrat 2. Bewerberinnen und Bewerber stellen sich vor (Wahlrede) z.B. in einer Schulversammlung	<ul style="list-style-type: none"> jede Schülerin, jeder Schüler der Schule kann Schülersprecher werden möglichst nicht beide Schülersprecher aus der Abschlussklasse
Durchführung	Geheime Wahl	Gratulation durch Schulleitung und Verbindungslehrer
Nachbereitung	<ul style="list-style-type: none"> Gespräch mit der Schulleitung Gespräch mit Elternvertretern Schülersprecher gehen von Klasse zu Klasse Vorstellung bei ... 	

Wie findet eine Klasse die geeigneten Klassensprecher?

Handreichungen für Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer zur Vorbereitung der Wahl

1. Möglichkeit:

Rollenspiele, kleine Texte oder Dilemma-Diskussionen zu Situationen, in die Klassensprecherinnen und Klassensprecher kommen können, Sie werden in den ersten beiden Unterrichtswochen vor der Wahl durchgeführt.

2. Möglichkeit:

Informationsblatt zu Rechten und Pflichten von Klassensprechern. Diese Informationen werden durch Diskussion in der Klasse mit Leben (Beispielen) gefüllt und diese werden visualisiert.

3. Möglichkeit:

Plakatwettbewerb in der Schule. Jede Klasse gestaltet ein Plakat zum Thema Klassensprecher. Eine Jury (Lehrer, Schüler, Experten, ...) entscheidet über die Gewinner. Preise nicht vergessen...

4. Möglichkeit:

Wähle aus den vorgegebenen Eigenschaften diejenigen aus, die nach deiner Meinung die Klassensprecher haben sollten.

Welche hältst du für besonders wichtig? Kreuze an!

- sportlich
- sehr gut in der Schule
- beliebt bei den Lehrern
- stark
- witzig
- beliebt bei den Schülern
- kritisch
- freundlich
- fair
- kann gut organisieren
- setzt sich durch
- kann sich gut ausdrücken
- mittelmäßiger Schüler
- Klassenkasper
- kann sich auch mal entschuldigen
- hilft anderen gerne
- weiß, wo die Grenzen eines Späßes sind
- kann vermitteln, wenn es Streit gibt
- sieht gut aus
- könnte jetzt oder später Schülersprecher sein
- kann sich als Diskussionsleiter im Klassenrat durchsetzen

Aufgaben der Klassensprecher

Finde Beispiele für die folgenden Aufgaben und füge eigene Vorstellungen an, die du später in der Diskussion erläutern kannst.

Die Klassensprecherin Der Klassensprecher

- vertritt die Interessen der Klasse
- gibt Anregungen, Vorschläge und Wünsche an Lehrer, Schulleiter, Elternvertreter weiter
- trägt Beschwerden und Kritik den Lehrern oder dem Schulleiter vor
- unterstützt einzelne Schüler auf Wunsch, auch bei Beschwerden
- vermittelt bei Streit
- beruft die Klassenschülerversammlung ein, leitet sie und sorgt für die Umsetzung der Ergebnisse
- nimmt an SMV-Sitzungen teil
- macht aktiv bei SMV-Aufgaben mit
- nimmt auf Einladung an Elternabenden teil und informiert die Klasse

Vorbereitung der Klassensprecherwahl



Jeweils zwei Schüler der Klasse erhalten eine Karte und müssen sich auf die wichtigste Aufgabe/Rolle des Klassensprechers einigen.

- groß und deutlich schreiben
- Stichwort oder
- Halbsatz beenden

Folgende Satzanfänge, von denen nur einer gewählt werden darf, dienen als Hilfe:

Als Klassensprecher

- soll ich / soll ich nicht
- bin ich / bin ich nicht
- möchte ich / möchte ich nicht

Im Plenum werden die Karten nach zusammengehörigen Aufgabenbereichen sortiert (Cluster), man sucht Oberbegriffe, visualisiert an der Pinwand, ergänzt fehlende Aufgabenbereiche, ... Diskussion in der Klasse.

Es könnte z. B. folgende Übersicht entstehen:

